

Kapelle in Neudorf



Schutzmantelmadonna - Wandmalerei und Fresken in der Kapelle



Für diese Arbeit habe ich mir ein ganz hohes Ziel gesetzt. Ich wollte ein Werk zeitloser Qualität schaffen, das jede Generation und jede soziale Schicht ansprechen kann. Meine innersten Gefühle haben hier ihren Ausdruck gefunden: Tapferkeit und Schutz für die Schwachen, Stärke und Mitgefühl der Frauen, Unschuld der Jugend und Weisheit des Alters. Das Leben ist ein Geschenk Gottes. Es lohnt sich immer wieder, den Kampf darum zu führen. Intensive Gespräche mit einer Marienexpertin und Geistlichen gaben mir den historischen und spirituellen Hintergrund. So die Künstlerin über Ihr Werk

Das Bild der meist stehenden Mutter Gottes, die unter ihrem ausgebreiteten Mantel Schutzbedürftige behütet, geht auf ein mittelalterliches Rechtsgut zurück. Hochgestellte Frauen hatten das Privileg, Hilfsbedürftigen den so genannten "Manteschutz" und damit Asyl und Obhut zu gewähren. Dieses immer noch aktuelle Thema wurde in neuer Form dargestellt: Der Mantel der Madonna über dem Altar breitet sich über die an den Seiten dargestellten jungen und alten Menschen: Sinnbildlich für Ehrfurcht vor dem Altar, Mitmenschlichkeit und Toleranz. Diese Allegorie des Lebens gibt Raum für Meditation, Zeit, um über das eigene Leben, die eigenen Werte nachzudenken und neue Kraft zu schöpfen.



Altarbild
Mutter Gottes

Mutterliebe



Allegorie des Lebens



Das Leben ist ein weiter Weg der Erkenntnis



Allegorie des Lebens

Gesamter Anblick rechts



Gesamter Anblick links



Die Weisheit des Alters und die Unschuld der Kindheit



Blick nach vorne und nach hinten

Die Ruhe
Detail
Rückwand links



Die Ruhe
Rückwand links



Unser Lebensraum

*Dialog zwischen drei
Generationen*



**Weitere Werke der Künstlerin finden Sie
unter www.ivana-koubek.de**